

AUSSCHREIBUNG

KARL THEODOR VOGEL PREIS
DER DEUTSCHEN FACHPRESSE
**FACHJOURNALIST
DES JAHRES 2017**

**JETZT
BEWERBEN!**

An alle Fachjournalistinnen und Fachjournalisten! **Mitmachen und Lieblingsbeitrag einreichen!**

Jetzt bewerben und FachjournalistIn des Jahres werden! Messen Sie sich mit den Besten der Branche. Wählen Sie Ihren besten fachjournalistischen Print- oder Onlinebeitrag aus und reichen Sie ihn ein. Eine hochkarätige Jury prüft Ihre Bewerbung.

Bewertungskriterien sind die fachjournalistischen Kernwerte wie Fachwissen, Glaubwürdigkeit, Ausdrucksweise, Originalität und Verantwortung. Die AutorInnen der drei besten Beiträge werden zur Preisverleihung auf den Kongress der Deutschen Fachpresse eingeladen und dort ausgezeichnet.



Stefan Rühling
Sprecher der Deutschen Fachpresse
Vorstand der Karl Theodor Vogel Stiftung
Vorsitzender der Geschäftsführung Vogel Business Media

P.S.: Karl Theodor Vogel (1914-2007) war der Senior-Verleger der Vogel Medien Gruppe Würzburg. Die von ihm 1984 gegründete Stiftung verleiht den Preis in Kooperation mit der Deutschen Fachpresse. Dieser Preis hat das Ziel, den Fachjournalismus sowie das Image und die Interessen der deutschen Fachverlage maßgeblich zu fördern.

www.karl-theodor-vogel-preis.de

Fachjournalist des
Jahres 2016:
Martin Schwarz



Einreichungen

- Es können nur selbst geschriebene Textbeiträge (Print oder Online) eingereicht werden. Die Beiträge müssen im Jahr der Ausschreibung (2016) in deutscher Sprache in einem Fachmedium veröffentlicht worden sein (Deutschland, Österreich, Schweiz). Ausgeschlossen sind Beiträge aus Special-Interest-Titeln, Publikumszeitschriften, Tageszeitungen und Büchern.
- Es können unterschiedliche Beitragsformen eingereicht werden: Bericht, Reportage, Essay, Unternehmens-/Personenporträt, Interview, Anwenderbericht, Marktanalyse, Kommentar/Glosse oder Feature.
- Im Fall von Serien ist nur **ein** Beitrag einzureichen. Bitte keine mehrteiligen Beiträge, sondern einen eigenständigen Einzelbeitrag (auch Online)!
- Sie können auch gerne einen Beitrag eines/einer Fachjournalisten/-in vorschlagen. Dazu E-Mail an den untenstehenden Kontakt. Wir laden Ihren/Ihre Kandidaten/-in zur Teilnahme am Wettbewerb ein.

Einsendeunterlagen

- **10x Farbkopie** in einem gut lesbaren Format (per Post) oder PDF-Dokument des **Beitrags** (per Mail), siehe Kontaktdaten
- **Kurzporträt** des Fachmediums mit Darstellung der Themenschwerpunkte und Beschreibung der Zielgruppe
- **Kurzbiographie** des Bewerbers/der Bewerberin mit vollständigen Kontaktdaten
- **Zusätzliche Angaben bei Einreichung eines Onlinebeitrags:**
URL, unter der der Beitrag 2016 auf einem Fachportal eingestellt wurde und die bis Ende Juli 2017 online verfügbar ist. Sie muss direkt zu dem eingereichten Beitrag führen. In der Bewerbung müssen alle Elemente des Online-Beitrags genannt sein (Webcast, Podcast-Interview, Datenbank-Link o.ä.).

Mit Ihrer Einsendung erkennen Sie die hier aufgeführten Teilnahmebedingungen an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

| **Wichtiger Hinweis** | Jeder Bewerber kann anstelle eines Printbeitrags auch einen Online-Textbeitrag einreichen. Bewertet wird der fachjournalistische Online-Textbeitrag sowie sein Zusammenspiel mit zusätzlichen Internet-Möglichkeiten, die beruflichen Nutzwert für den User schaffen. Ausgeschlossen sind ursächliche Printbeiträge, die lediglich als PDF konvertiert online gestellt wurden. Jeder Bewerber kann nur einen Beitrag einreichen. Es werden insgesamt drei Preise vergeben. Selbstverständlich können sich auch **freie Fachjournalisten** bewerben.

Jury

Vorsitz

Prof. Dr. Lutz Frühbrodt

Professor für Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

Die Juroren

Petra Born

Chefredakteurin handling
WEKA BUSINESS MEDIEN GmbH
(Darmstadt)

Ken Fouhy

Chefredakteur VDI-Nachrichten,
ingenieur.de,
VDI Verlag GmbH (Düsseldorf)

Dr. Alexander Gutzmer

Chefredakteur Baumeister,
Georg D.W. Callwey GmbH & Co. KG
(München)

Barbara Haack

Verlagsleiterin
ConBrio Verlagsgesellschaft mbH
(Regensburg)

Michael Himmelstoß

Alleingeschäftsführer der Gesellschaft für medizinische Information
(München)

Gerd Kielburger

Redaktionsdirektor/Publisher
PROCESS/Laborpraxis,
Vogel Business Media (Würzburg)

Joachim Ortleb

Leiter Medizinische Kommunikation
Georg Thieme Verlag KG
(Stuttgart)

Jürgen Scharrer

Chefredakteur Horizont
Deutscher Fachverlag
(Frankfurt am Main)

Veröffentlichung der Ergebnisse

Die Gewinner dieses Wettbewerbs werden im Mai 2017 den Einsendern und der Presse bekannt gegeben. Die Preisverleihung erfolgt am Abend des 17. Mai 2017 im Rahmen des Kongresses der Deutschen Fachpresse in Frankfurt.

Die Preise

Der Karl Theodor Vogel Preis der Deutschen Fachpresse ist mit insgesamt 15.000 EUR einer der am höchsten dotierten Fachjournalistenpreise:

1. Preis: 7.500 EUR

2. Preis: 5.000 EUR

3. Preis: 2.500 EUR

Einsendeschluss

3. Februar 2017

Es gilt das Datum des Poststempels oder des Einlieferungsbelegs alternativer Zusteller.



Ihr Ansprechpartner

Karl Theodor Vogel Stiftung
c/o Vogel Business Media
GmbH & Co. KG
Dr. Gunther Schunk
Max-Planck-Str. 7/9
97082 Würzburg
Telefon: 0931 418-2590
gunther.schunk@vogel.de